

1 Jahr Straight - das Lifestyle-Magazin für Lesben



Seit gut einem Jahr ist die Straight auf dem Markt. Wir sind mit der Herausgeberin **Felicia Mutterer** erneut ins Gespräch gekommen.

Im Juli 2015 wurden uns die Pläne und Motivation für das neue Lesben-Magazin von der Herausgeberin erstmals vorgestellt.

Nun wollten wir wissen - wie sieht es nach einem guten Jahr aus? Herausgeberin Felicia Mutterer stand uns Rede und Antwort:

Die Straight ist aktuell das bestverkaufte Lesbenmagazin in Deutschland!

Mit einer Auflage von ca. 25.000 Stück hat es inzwischen eine gute Platzierung im Zeitschriftenhandel und ist in zahlreichen Kiosken zu finden.

Das Merkelvideo, welches Straight zum Launch des Magazins herausbrachte, erhielt insgesamt 15 Millionen Klicks - es fand eine große virale Verbreitung.

Insgesamt ist die Entwicklung der Zeitschrift gut, aber es bleibt weiterhin eine Herausforderung, die Finanzierung nachhaltig zu sichern. Das Team ist hier rege und einfallreich und schafft es gut, Werbekunden zu gewinnen. Wenn man den Trend im Zeitschriftenmarkt ansieht, für jedes Thema und Zielgruppe (von Landliebenden über Fleischfresser bis hin zu Häkelmännern) eigene Formate neu zu entwickeln, ist es auch gar nicht einzusehen, warum die Straight - ein lustvolles Lifestyle-Magazin für Lesben, Turnschuhliebhaberinnen und Kosmetikfreundinnen nicht existieren sollte...

Am der Weiterentwicklung auch im Onlinebereich wird derzeit noch gearbeitet. Aktuell gibt es sporadisch mal einen zusätzlichen Beitrag online auf der [Website](#) Straight Magazine.

Das Besondere dieser Zeitschrift ist es, dass sie obwohl leichtfüßig und undogmatisch geschrieben, grundsätzlich von feministischem Geist durchdrungen ist - und zudem das Wort Lesbe nicht gescheut wird. Es wird einfach selbstverständlich AUCH verwendet. Feminismus ist kein Bäh-Thema, aber Lippenstift und Augencreme eben auch nicht...

Abschließend zur angeregten Diskussion in großer zwanzigköpfiger Runde waren wir gespannt zu hören, was wir als Community denn tun könnten, um das Projekt Straight zu unterstützen?

"Ganz einfach:

Fragt als Zeitschriftenkudin im Kiosk Eures Vertrauens immer wieder mal aktiv nach der Straight - denn die Nachfrage schafft das Angebot!"

Und wie sieht die Zukunft aus? Das Resümee der unermüdlichen Überzeugungstäterin Mutterer: "Hie und da mal erschöpft aber doch glücklich wird es weitergehen. Der Atem ist lang"

In diesem Sinne: **#JippieJayGay!**